

Bilanz am 31. Dez. 1914: Aktiva: Kosten der Bahn u. Ausrüst. 155 199 779, gepachtete Linien 583 018, Grundbesitz 200, Anlagen in affilierten Ges.: Aktien 706 814, Vorschüsse 879 303, andere Anlagen: Aktien 33 726, Vorschüsse 143 660, diverse 14, Kassa 2248 392, kurze Tratten u. Depositen 37 650, Spec. Depositen 27 590, Darlehn u. Wechsel 556 015, Guth. bei anderen Ges. aus dem Betriebs- u. Wagenverkehr 2 036 844, Guth. bei Agenten u. Zugführern 593 026, Debit. 2 112 648, Material. u. Vorräte 4 974 710, Zs. u. Div. (noch zu empfangen) 249, andere lauf. Aktiva 696, Betriebs.-F. Vorschüsse 86 118, andere aufgeschobene Aktiva 528, unerledigte Debet-Posten 921 457. — Passiva: St.-Aktien 37 595 660, Vorz.-Aktien 29 915 725, Aktien, reserviert zum Umtausch ausstehender Sicherheiten von Subsidiär-Ges. 97 839, fund. Schuld P., C., C. & St. L. Ry Co. 64 106 000, Equipment Trust Oblig. 7 578 341, Guth. anderer Ges. aus dem Betriebs- u. Wagenverkehr 1595 144, Gehälter u. Löhne 1872 150, verschied. Passiva 617 468, fällige noch nicht bezahlte Zs. 25 390, fällige noch nicht bezahlte Bonds etc. 11 712, aufgelaufene noch nicht fällige Zs., Div. u. Pachten 1 417 159, andere laufende Verbindlichkeiten 8412, andere aufgeschobene Verbindlichkeiten 75 434, aufgelaufene Steuern 1 336 476, aufgelaufene Wertverminderung der Ausrüstung 3 190 823 andere unerledigte Kredit-Posten 217 878, Vermögenszuwachs aus dem Einkommen seit 30./6. 1907 9 718 939, durch den Tilg.-F. zurückgezogene fundierte Schuld 8 562 094, Anlagen im Tilg.- u. Rückkaufs.-F. aus dem Einkommen 78 515, Vortrag 1 121 277 = Total § 169 142 437.

Gewinn u. Verlust 1914: Bruttoeinnahmen 39 139 400, Betriebsausgaben 30 010 597, Netto-Betriebseinnahmen 9 128 803, abzügl. Steuern 1 916 796, uneinbringliche Eisenbahn-Einnahme 1460, bleiben 7 210 547, hierzu Pachteinnahmen aus gemeinsamen Fazilitäten 400 692, verschied. Pachteinnahmen 89 636, Div. u. Zs. 100 866, Einnahmen aus unfundierten Sicherheiten u. Konten 73 031, verschied. Einkommen 288, zus. 7 875 061, davon ab Pachtgelder an gepachtete Linien 1 054 302, Miete für Ausrüstung 730 096, Pacht für Benutz. von Geleisen anderer Ges. 362 412, verschied. Pachtgelder 48 548, aufgelaufene Steuern 732, Verlust aus separat betrieb. Eigentum 2638, Zs. auf fund. Schuld 2 963 365, Zs. auf unfundierte Schuld 391 043, verschiedene Ausgaben 7826, bleiben 2 314 097, hiervon Überweisung an Tilg.-F. u. andere R.-F. 880 520, 4% Div. auf Vorz.-Aktien 1 099 441, 3/4% Div. auf St.-Aktien 278 803, bleiben 55 332, hierzu Vortrag v. 31./12. 1913 1 087 523 zus. 1 142 855, davon ab verschiedene Ausgaben 21 578, bleiben als Vortrag § 1 121 277.

Western New York & Pennsylvania Railway Company, Philadelphia.

Gegründet: Im Jahre 1895, um das in der Zwangsversteigerung am 5./2. 1895 erworbene Eigentum der Western New York & Pennsylvania Railroad Co. zu übernehmen und das Unternehmen ders. fortzusetzen. Die Betriebslänge der Strecken der Ges. betrug am 31./12. 1912: 643.46 engl. Meilen. Im April 1900 machte die Pennsylvania Railroad Company die Offerte, für jede Aktie der Western New York & Pennsylvania Railway Company 18% oder § 9, für jeden Income Gold-Bonds von 1895 30% oder § 300 zu zahlen. Die Aktien u. Income Gold-Bonds waren bis 26./5. 1900 zu hinterlegen in Frankf. a. M. bei L. Speyer-Ellissen; die Offerte wurde von § 19 402 686 Aktien u. § 9 144 000 Income Gold-Bonds angenommen; die Auszahlung der Beträge erfolgte vom 15./6. 1900 ab. Am 1./8. 1900 übernahm die Pennsylvania Rr. Co. die Verwaltung der Bahn. Die G.-V. der Pennsylvania Rr. Co. v. 10./3. 1903 genehmigte einen neuen Pachtvertrag, nach welchem die Ges. die Western New York & Pennsylvania Ry Co. v. 1./8. 1903 ab auf 20 Jahre pachtet.

Kapital: § 19 972 756 in Aktien à § 50. Davon im Besitz der Pennsylvania Rr. Co. am 31./12. 1914: § 19 439 001.

Geschäftsjahr: Kalenderjahr.

Bonds-Schuld am 31. Dez. 1914: § 9 990 000 5%, I. Mortgage Gold-Bonds, § 10 000 000 General Mortgage Gold-Bonds, § 9 605 000 Income Gold-Bonds = § 29 595 000.

5% I. Mortgage Gold-Bonds: § 10 000 000, davon in Umlauf 31. Dez. 1914: § 9 990 000 in Stücken à § 1000. Zinsen: 1. Jan., 1. Juli. Tilgung: Das Kapital ist fällig am 1. Jan. 1937. Zahlstelle: New York: Zahlung der Zinsen und des Kapitals steuerfrei in Gold. Als Sicherheit genießen diese Bonds erstes Anrecht auf die Eisenbahn und die Gerechtsame der Gesellschaft, welche dieselbe jetzt besitzt oder später erwirbt, ferner ein erstes Anrecht auf alles Rollmaterial oder Ausrüstung, welche durch den Verkauf der hierfür reservierten First Mortgage-Bonds erworben werden. Die Bonds haben zweites Anrecht auf alles andere rollende Material und die Ausrüstung und auf das Recht der Western New York and Pennsylvania Railway Co., das Eigentum der Union Terminal Railroad Company of Buffalo, New York, zu benutzen, sowie auf die Bonds u. Stocks, die der Western New York & Pennsylvania Ry Comp. gehören und auf welche die zweiten Mortgage-Bonds der Ges. erstes Anrecht haben: aber es ist den Besitzern der First Mortgage-Bonds das Recht reserviert, die Ausrüstung und das Terminaleigentum zu benutzen, selbst wenn das vorhergehende Pfandrecht erzwungen werden sollte.

Aufgel. 25. u. 26./4. 1888 in Frankf. a. M., § 2 000 000 zu 96%. Kurs in Frankf. a. M. Ende 1890—1914: 96, 98.80, 100.70, 98, 102.90, 106, 104.75, 106.50, 108.10, 120.10, 118.50, 116.50, 114.90, 116.30, 116, 116, 108, 104.50, 111, 109.70, 108.30, 106, 101.50, —%.

4% General Mortgage Gold-Bonds von 1895: Diese Bonds brachten bis 1./4. 1897: 2%, bis 1901: 3%, und bringen jetzt 4% Zs. § 10 000 000 in Stücken à § 1000. Zinsen: 1./4.,